

SIE ERREICHEN UNS
UNTER DER SERVICE-HOTLINE
 +49 8178 - 932 932

Gültig für folgende Modelle:

Für Wellengrößen ab 40 mm:

TDEP - 10/14

Für Wellengrößen ab 60 mm:

TDEP - 10/13 | TDEP - 20/13 | TDEP - 30/13 | TDEP - 40/13



EINFACHES
ZUSAMMENSTECKEN

EXTREM STABIL

ROHRMOTOR BAUREIHE TDEP

ORIGINAL MONTAGEANLEITUNG

- DE** Original Montageanleitung
- EN** Original instructions
- FR** Mode d'emploi original
- ES** Instrucciones originales
- IT** Manuale d'uso originale
- NL** Originele gebruiksaanwijzing
- PL** Oryginalna instrukcja obsługi
- TR** Orijinal İşletme Talimatı



JAROLIFT®™



INHALTSVERZEICHNIS

TABLE OF CONTENTS / TABLE DES MATIÈRES / ÍNDICE / INDICE /
INHOUD / SPIS TREŚCI / İÇİNDEKİLER

Allgemeine Sicherheitshinweise3-5

General safety instructions / Informations de sécurité / Indicaciones generales de seguridad / Avvertenze generali di sicurezza / Algemene veiligheidsinstructies / Ogólne instrukcje bezpieczeństwa / Genel Güvenlik Talimatları

Technische Daten / Lieferumfang 6

Package content / Contenu du paquet / Contenido del paquete / Contenuto della confezione / Verpakkingsinhoud / Zawartość opakowania / Paket içeriği

Montage 7-11

Installation / Montage / Montaje / Montaggio / Montage / Montaż / Montaj

Elektroanschluss 12

Electrical connection / Raccordement électrique / Conexión eléctrica / Allacciamento elettrico / Elektrische aansluiting / Przyłącze elektryczne / Elektrik bağlantısı

Einstellen der Endpunkte..... 13-16

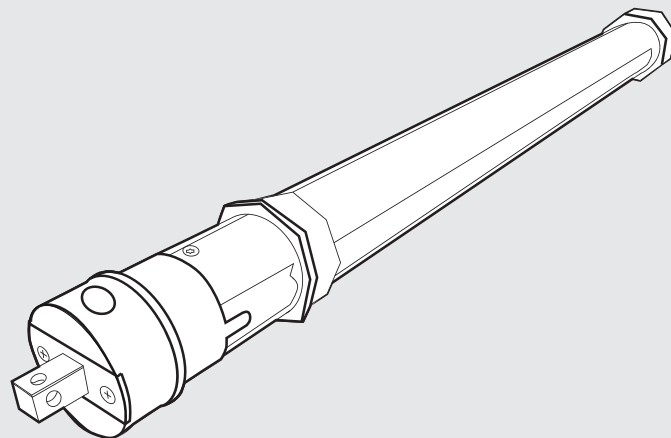
Adjusting the end positions / Réglage des positions finales / Ajuste de las posiciones finales / Impostazione delle posizioni finali / De eindposities instellen / Ustawianie pozycji końcowych / Bitiş konumlarını ayarlama

Fehlerbehebung / FAQ 17-18

Trouble shooting / FAQ / Résolution des problèmes / FAQ / Solución de problemas/preguntas frecuentes /
Risoluzione dei guasti / Domande frequenti / Foutoplossing / FAQ /
Usuwanie błędów / często zadawane pytania / Hata Giderme / SSS

Konformitätserklärung..... 19

Declaration of conformity / Déclaration de conformité / Declaración de conformidad / Dichiarazione di conformità / Conformiteitsverklaring / Deklaracja zgodności / Uygunluk beyanı



⚠ Wichtige Sicherheitsanweisungen!
Für die Sicherheit von Personen ist es wichtig, diese Anweisungen zu befolgen!

Bitte bewahren Sie die Anleitung auf und übergeben Sie diese bei einem Besitzerwechsel an den neuen Besitzer!

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.

Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.

Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen von Kindern nicht ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

⚠ WARNUNG!

Der Motor muss während der Reinigung, Wartung und des Austauschs von Teilen von seiner Stromquelle getrennt werden.

Vergleichen Sie nach dem Auspacken den Motortyp mit den entsprechenden Angaben auf dem Typenschild.

Unvollständige oder nicht den Angaben entsprechende Geräte dürfen nicht in Betrieb genommen werden.

⚠ WARNUNG!

Bei Nichtbeachtung besteht Lebensgefahr!

Bei allen Arbeiten an elektrischen Anlagen besteht Lebensgefahr durch Stromschlag!

Der Netzanschluss des Motors und alle Arbeiten an elektrischen

Anlagen dürfen nur durch eine zugelassene Elektrofachkraft nach den Anschlussplänen in dieser Anleitung erfolgen.

Führen Sie alle Montage- und Anschlussarbeiten im spannungsfreien Zustand aus.

Beachten Sie beim Einsatz in Feuchträumen die Vorschriften zur Installation in Feuchträumen, besonders die DIN VDE 0100, Teil 701 und 702.

Beachten Sie die in diesen Vorschriften enthaltenen Schutzmaßnahmen.

Der Einsatz defekter Geräte kann zur Gefährdung von Personen und zu Sachschäden führen (Stromschlag, Kurzschluss).

Verwenden Sie niemals defekte oder beschädigte Geräte.

Prüfen Sie Motor und Netzkabel auf Unversehrtheit.

⚠ Wenden Sie sich bitte an unseren Service (siehe letzte Seite), falls Sie Schäden am Gerät feststellen.

⚠ ACHTUNG!

Hinweise zu Installation und Anschluss unbedingt beachten!

Nicht sachgemäße Installation und Montage kann zu ernsthaften Verletzungen führen!

⚠ Verlegen Sie das Netzkabel des Motors unter Beachtung der örtlichen Elektrovorschriften innenliegend im Leerrohr bis zur Abzweigdose.

Netzkabel dürfen nicht im Rollladenkasten verlegt werden.

Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel mit dem Rollladenpanzer oder mit anderen beweglichen Teilen der Anlage nicht in Berührung kommt.



ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

GENERAL SAFETY INSTRUCTIONS / INFORMATIONS DE SÉCURITÉ / INDICACIONES GENERALES DE SEGURIDAD / AVVERTENZE GENERALI DI SICUREZZA / ALGEMENE VEILIGHEIDSIJNSTRUCTIES / OGÓLNE INSTRUKCJE BEZPIECZEŃSTWA / GENEL GÜVENLİK TALIMATLARI

⚠ Für den elektrischen Anschluss muss am Einbauort ständig ein Stromanschluss mit 230 V/50 Hz und bauseitiger Freischaltvorrichtung (Sicherung) vorhanden sein.

⚠ Das Netzkabel darf, um Gefährdungen zu vermeiden, nur durch den Hersteller, seinen Kundenservice oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden. Dabei darf nur der gleiche Leitungstyp, geliefert vom Motorhersteller, verwendet werden.

Bringen Sie fest montierte Steuereinrichtungen sichtbar an.

Sowohl Bemessungsdrehmoment als auch Bemessungsbetriebsdauer müssen mit den Eigenschaften der angetriebenen Anlage vereinbar sein.

⚠ ACHTUNG!

Hinweise zu Installation und Betrieb der Anlage beachten!

Bei Nichtbeachtung besteht erhöhte Verletzungsgefahr!

Der ordnungsgemäße Betrieb der Anlage ist nur bei fachgerechter Installation, Montage, ausreichender Stromversorgung und Wartung gewährleistet.

Sichern Sie die Anlage gegen unbefugtes Bedienen.

Treffen Sie Sicherheitsvorkehrungen gegen unbeabsichtigtes Einschalten.

⚠ Vor Arbeiten an der Anlage sind alle zu montierenden Anschlussleitungen spannungsfrei zu schalten und gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten zu sichern.

Entfernen Sie alle nicht benötigten Leitungen.

Setzen Sie alle Einrichtungen, die nicht für eine Betätigung mit dem Motor benötigt werden, außer Betrieb.

Bringen Sie das Betätigungselement eines Handauslösers (Nothandkurbel) unterhalb einer Höhe von 1,8 m an.

⚠ ACHTUNG!

Hinweise zur richtigen Verwendung und zu den Einsatzbedingungen sind unbedingt zu beachten!

Bei unsachgemäßem Gebrauch besteht erhöhte Verletzungsgefahr!

Verwenden Sie die Motoren nur zum Öffnen und Schließen von Rollläden und Markisen.

Verwenden Sie nur Original-Bauteile und -Zubehör des Herstellers.

Unterweisen Sie alle Personen im sicheren Gebrauch des Motors.

Beobachten Sie die sich bewegende Anlage (Rollladen/Markise) und halten Sie Personen davon fern, bis die Bewegung beendet ist.

Verbieten Sie Kindern, mit ortsfesten Steuerungen oder mit der Fernsteuerung zu spielen.

Bewahren Sie Handsender so auf, dass ein ungewollter Betrieb, z. B. durch spielende Kinder, ausgeschlossen ist.

Führen Sie alle Reinigungsarbeiten am Rollladen/an der Markise im spannungsfreien Zustand aus.

Lassen Sie bei sich bewegenden und offenen/ausgefahrenen Anlagen besondere Vorsicht walten, da Teile herabfallen können, wenn Befestigungen (z. B. Federn, Halterungen, Konsolen etc.) nachlassen oder gebrochen sind.

⚠️ ACHTUNG!

Folgende Montagehinweise unbedingt beachten!

Vergleichen Sie vor der Montage die Angaben zur Netzspannung/-frequenz auf dem Typenschild mit denen des örtlichen Netzes.

Die Umschaltzeit bei Laufrichtungswechsel muss mindestens 0,5 Sekunden betragen!

Die eingesetzten Schalter bzw. Steuerungen dürfen keinen gleichzeitigen AUF-/AB-Befehl ausführen!

Bewegliche Teile von Motoren, die unterhalb einer Höhe von 2,5 m über dem Boden betrieben werden, müssen geschützt werden.

Die Wickelwelle unbedingt waagrecht montieren! Bei schiefer Aufwicklung des Rollladens können Schäden am Motor oder am Rollladen entstehen.

Der Revisionsdeckel des Rollladens muss leicht abnehmbar und zugänglich sein und darf nicht übertapeziert oder eingeputzt werden.

⚠️ WICHTIG!

Nach der DIN EN 13659 muss dafür Sorge getragen werden, dass die für Rollläden festgelegten Verschiebebedingungen nach EN 12045 eingehalten werden, Rollläden also seitlich arretiert sind. Bei fest installierten Geräten muss gemäß DIN VDE 0700 seitens der Installation eine Trennvorrichtung für jede Phase vorhanden sein.

Als Trennvorrichtung gelten Schalter mit einer Kontaktöffnungsweite von mindestens 3 mm (z. B. LS-Schalter, Sicherungen oder FI-Schalter).

Die Haftung des Herstellers für Mängel und Schäden ist ausgeschlossen,

wenn diese auf Nichtbeachten der Montage- und Gebrauchsanweisung (falsche Installation, Fehlbedienung etc.) beruhen.

⚠️ ACHTUNG!

Folgende Installationshinweise unbedingt beachten!

Die Reichweite von Funksteuerungen wird durch die gesetzlichen Bestimmungen für Funkanlagen geregelt und ist unter anderem durch bauliche Gegebenheiten beeinflusst.

Achten Sie bei der Planung auf einen ausreichenden Funkempfang.

Dies gilt insbesondere dann, wenn sich der Funksender in einem anderen Raum als der Funkempfänger befindet und deshalb das Funksignal durch Wände oder Decken dringen muss.

Installieren Sie die Funksteuerung nicht in direkter Nähe großer metallischer Flächen.

Andere Sendeanlagen (z. B. Funk-Kopfhörer, Babyphone, Funk-Wetterstationen), deren Sendefrequenz mit derjenigen der Funksteuerung identisch ist, können den Empfang stören.

⚠️ WICHTIG!

Entsorgen Sie das Gerät und ggf. zum Betrieb des Gerätes notwendige Batterien nicht im Hausmüll!

Informieren Sie sich über lokale Rückgabe- und Recyclingmöglichkeiten und nutzen Sie zur Entsorgung die vorhandenen Sammelstellen in Ihrer Umgebung.





LIEFERUMFANG

PACKAGE CONTENT / CONTENU DU PAQUET / CONTENIDO DEL PAQUETE / CONTENUTO DELLA CONFEZIONE / VERPAKKINGSINHOUD / ZAWARTOŚĆ OPAKOWANIA / PAKET İÇERİĞİ

TECHNISCHE DATEN

Motortyp	Abtriebs-Drehmoment	Abtriebs-Drehzahl	Spannung	Frequenz	Stromaufnahme	Motorleistung	Einschalt-dauer	Schutzart	Mantelrohr-Durchmesser	Emissions-Schalldruck-Pegel
TDEP-10/14	10 Nm	14 min ⁻¹	230 V	50 Hz	0,49 A	116 Watt	4 min.	IP 44	35 mm	≤ 70 dB (A)
TDEP-10/13	10 Nm	13 min ⁻¹	230 V	50 Hz	0,60 A	136 Watt	4 min.	IP 44	45 mm	≤ 70 dB (A)
TDEP-20/13	20 Nm	13 min ⁻¹	230 V	50 Hz	0,68 A	155 Watt	4 min.	IP 44	45 mm	≤ 70 dB (A)
TDEP-30/13	30 Nm	13 min ⁻¹	230 V	50 Hz	0,84 A	203 Watt	4 min.	IP 44	45 mm	≤ 70 dB (A)
TDEP-40/13	40 Nm	13 min ⁻¹	230 V	50 Hz	0,95 A	226 Watt	4 min.	IP 44	45 mm	≤ 70 dB (A)

LIEFERUMFANG

Vergleichen Sie nach dem Auspacken:

- den Packungsinhalt mit den Angaben zum Lieferumfang in dieser Anleitung.
- den Motortyp mit den entsprechenden Angaben auf dem Typenschild.

Die Typenbezeichnung entnehmen Sie der Verpackung.

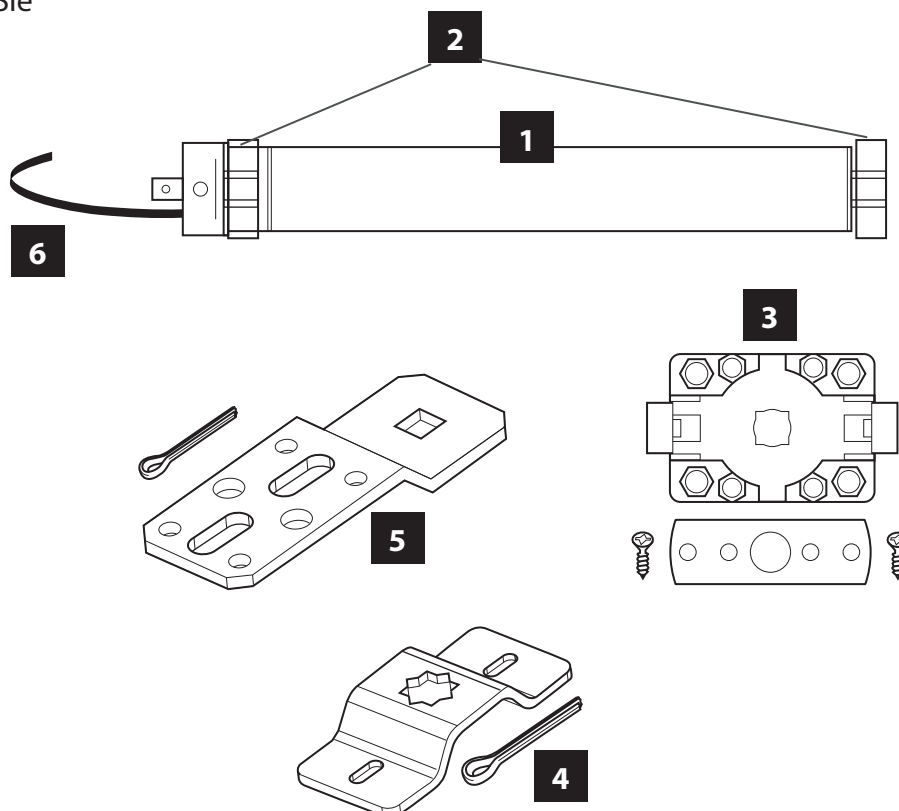
Technische Daten siehe Tabelle.



WARNUNG!

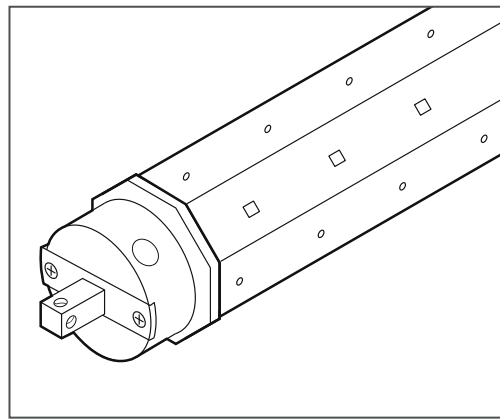
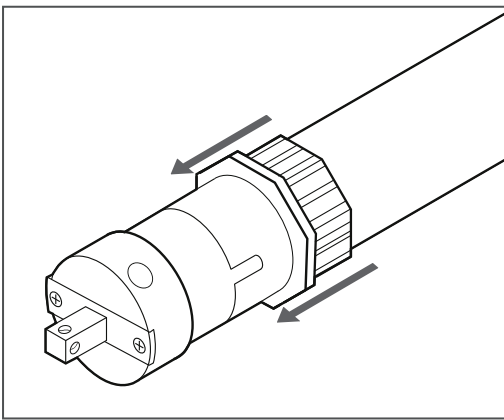
Unvollständige oder nicht den Angaben entsprechende Geräte dürfen nicht in Betrieb genommen werden!

1. Motor
2. Adapter und Mitnehmer (vormontiert)
3. Motor-Klicklageradapter & Klicklager inkl. Schrauben (nur bei SW-40 Antrieben)
4. Motor-Sternlager inkl. Splint
5. Motor-Flachlager inkl. Splint (nur bei SW-60 Antrieben)
6. Anschlusskabel (fest montiert)



Bevor Sie mit der Montage beginnen:

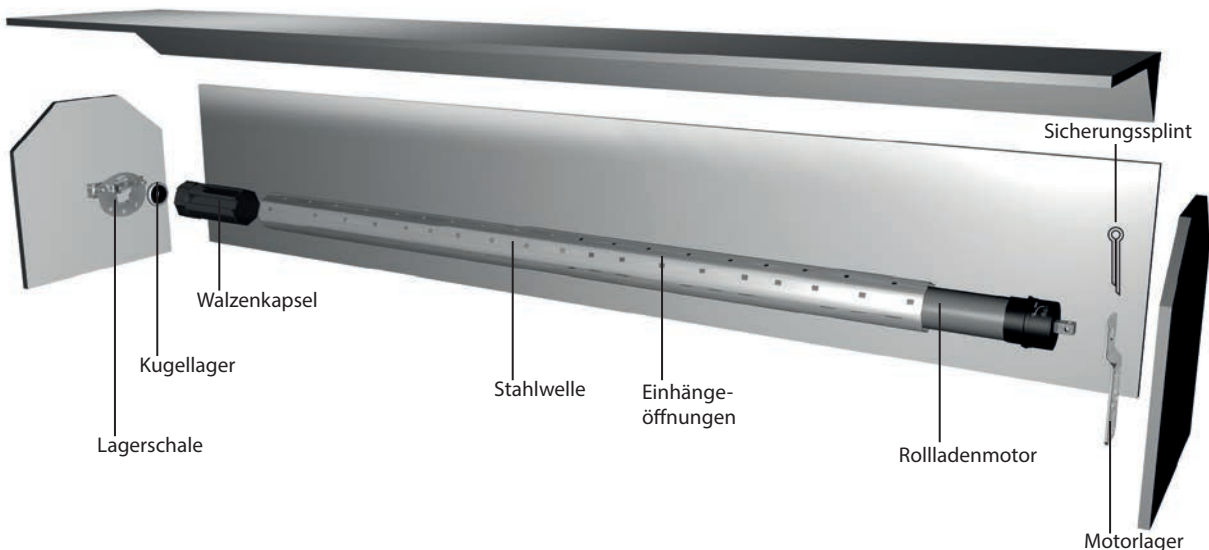
1. Lesen Sie bitte, bevor Sie mit der Installation beginnen, die Bedienungsanleitung genau und vollständig durch.
2. Stellen Sie sicher, dass der Rollladen nicht beschädigt ist und dass er sich reibungslos öffnen und schließen lässt. Wenn nötig, beschädigte Teile austauschen.
3. Lassen Sie den Rollladen ganz herunter und stellen Sie fest, ob der Motor auf der linken oder der rechten Seite im Rollladenkasten installiert werden soll. Wählen Sie immer den kürzesten Weg zur nächsten Abzweigdose, da **Leitungen im Rollladenkasten nicht verlegt werden dürfen**.
4. Die Endschaltersteuerung erfolgt über den vollständig aufgeschobenen Kunststoffring. Stellen Sie immer sicher, dass der Motor bis zum Anschlag in die Welle eingeschoben werden kann.



ACHTUNG!

Lassen Sie den Motor nicht außerhalb der Welle "Probe laufen". Der Motor muss komplett in die Welle eingeschoben werden, damit die Endabschaltung arbeiten kann (Laufingadapter am Motorkopf).

Aufbau / Bestandteile Rollladen:



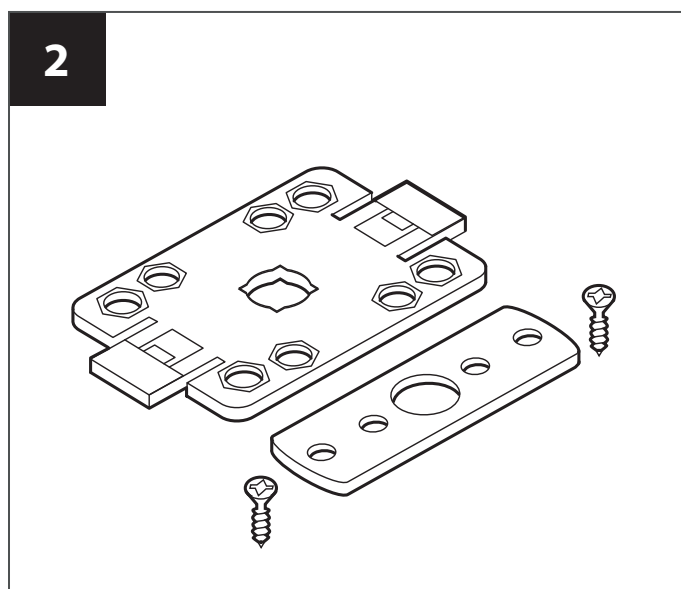
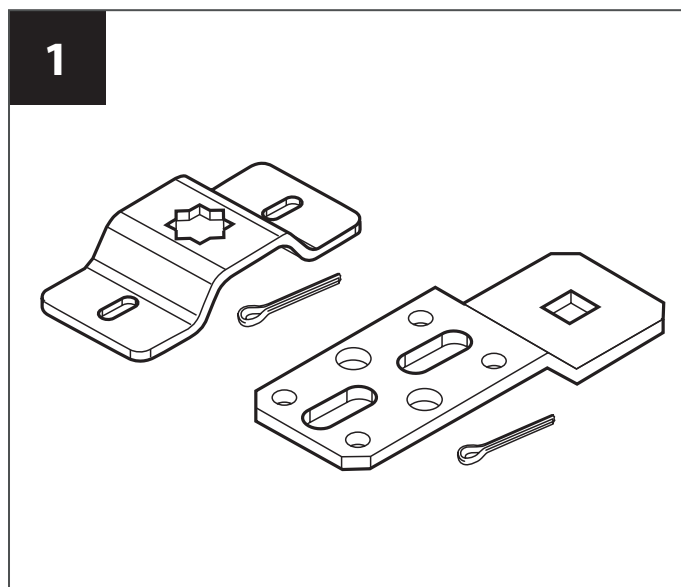


MONTAGE DES KLICKLAGERS (35 MM ANTRIEBE)

Sie können - je nach Motortyp und Montagesituation - zwischen verschiedenen Motorlagern wählen.

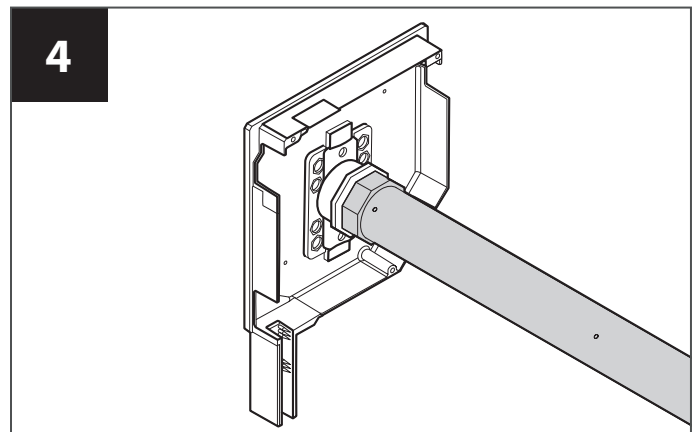
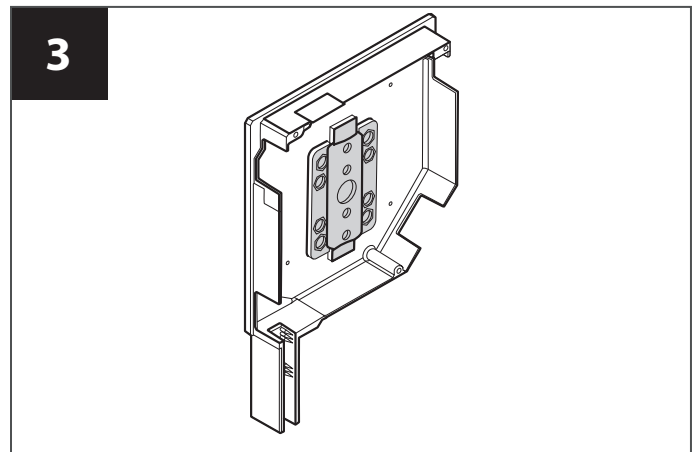
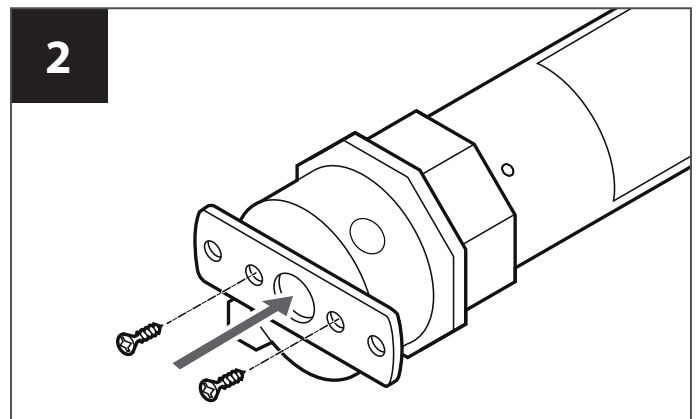
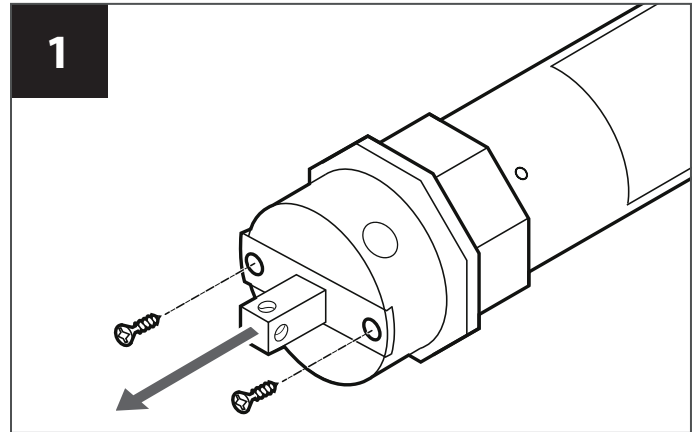
Entweder Sie entscheiden sich für die Montage des Standard-Stern- oder Flachlagers (Abb. 1), in welche der am Motorkopf befindliche Vierkant-Zapfen eingeführt und mit einem Splint gesichert wird,

oder Sie verwenden das bei den 35-mm-Antrieben im Lieferumfang enthaltene Klicklager (Abb. 2), bei dem Sie den Motorkopf - ohne zusätzliche Sicherung durch einen Splint - in das Lager „einklicken“ können.



MONTAGE DES KLICKLAGERS (35 MM ANTRIEBE)

1. Entfernen Sie - mit einem Kreuz-Schraubendreher - die beiden Schrauben am Motorkopf, nehmen Sie dann die Lagerplatte ab und ziehen Sie den Vierkant-Zapfen aus dem Motorkopf heraus.
2. Befestigen Sie anschließend die Motorkopf-Platte (Metall) des Klicklagers mit Hilfe der mitgelieferten Schrauben auf dem Motorkopf. ACHTUNG! Verwenden Sie niemals andere als die im Lieferumfang enthaltenen Schrauben!
3. Montieren Sie das Klicklager (Kunststoff) an der Seitenwand Ihres Rollladen-Kastens. Achten Sie darauf, dass das Lager „mittig“ montiert ist. Bei Vorbauelementen können Sie den im Seitenteil befindlichen Rundzapfen belassen, da dieser exakt in die mittige Aussparung des Klicklagers sowie in die jetzt zugängliche Öffnung im Motorkopf passt.
4. Nun können Sie die am Motorkopf montierte Platte in das Lager einklicken. Achten Sie dabei darauf, dass die seitlichen Haken des Kunststoff-Lagers an der Metallplatte "einrasten".



ANTRIEBSMONTAGE

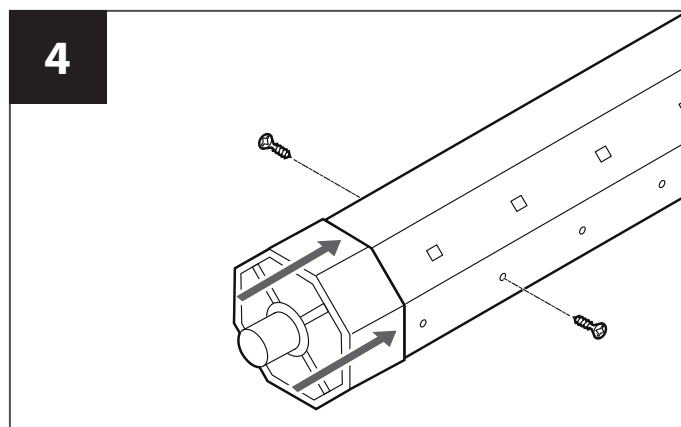
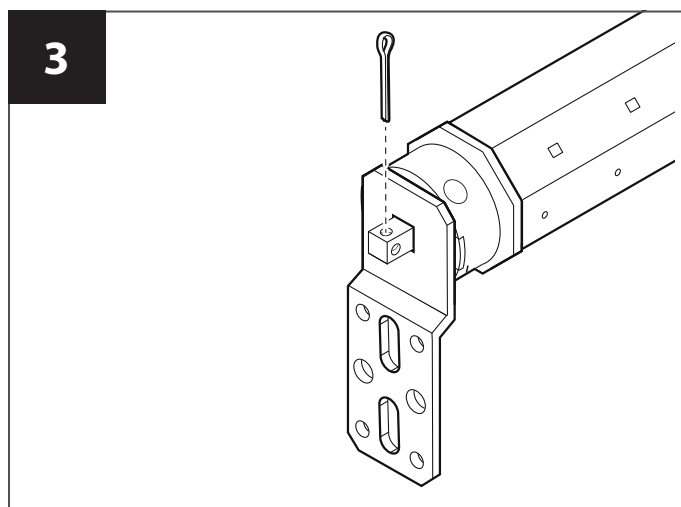
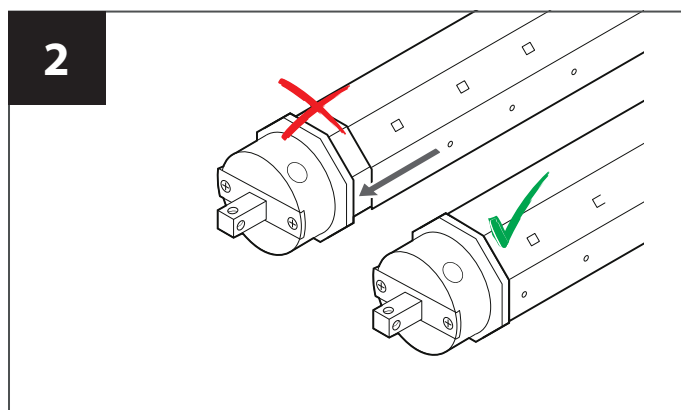
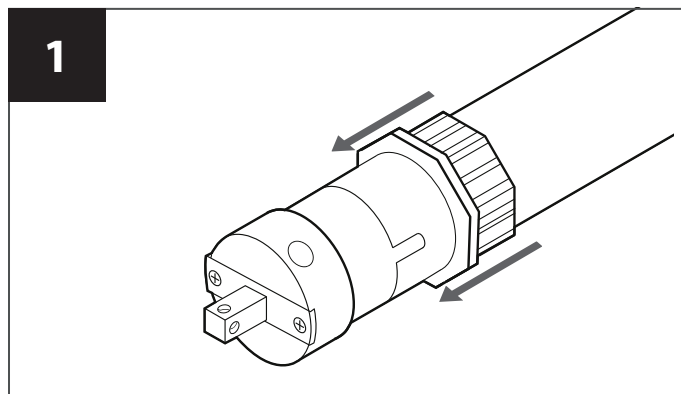
1. Legen Sie zunächst die Anschlussleitung unter Beachtung der örtlichen Bau- und Elektrovorschriften in einem Leerrohr bis zur Abzweigdose.
2. Lassen Sie den Rollladen ganz herab und lösen Sie die Wellenverbindung.
3. Demontieren Sie die Rollladenwelle.
HINWEIS! Die Walzenkapsel (Gegenlagerseite) ist im Regelfall durch Schrauben gesichert.
4. Montieren Sie auf der Seite, auf der Sie den Motor montieren wollen, das im Lieferumfang befindliche Motorlager. Der Motor kann links oder rechts eingebaut werden.
5. Schieben Sie den Laufringadapter bis zum Anschlag über den Laufring am Antriebskopf. Achten Sie dabei auf die richtige Lage der Nut im Adapter (**Abb. 1**).
6. Schieben Sie den Motor in die Rollladenwelle, bis dieser (gemäß **Abb. 2**) komplett mit dem Laufring in der Welle eingeschoben ist. Verwenden Sie sich hierzu niemals einen Hammer!
7. Prüfen Sie nun, ob die Welle mit dem eingebauten Motor problemlos in den Lagern zu montieren ist oder ob Sie die Welle unter Umständen kürzen müssen.



ACHTUNG!

An der Gegenlagerseite (der Motorseite gegenüberliegend) befindet sich die Walzenkapsel oder die Teleskopwelle. Diese kann einige Zentimeter in die Rollladenwelle eingeschoben bzw. aus der Welle herausgezogen werden.

8. Setzen Sie den Motor (in die Welle eingeschoben) in das Motorlager und die Welle mit dem Zapfen der Walzenkapsel in das Gegenlager ein. Sichern Sie den Vierkantzapfen des Motorkopfes mit dem Sicherungsstift, der dem Lager beige-packt ist (**Abb. 3**).
9. Befestigen Sie dann die Walzenkapsel mit 2 gegenüberliegenden Schrauben (**Abb. 4**).
Die Walzenkapsel bzw. Teleskopwelle muss gegen Verschieben gesichert sein!





ACHTUNG!

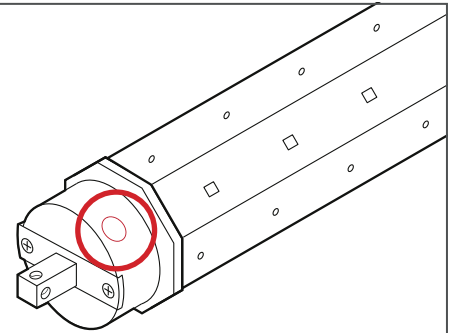
Bohren Sie den Motor nicht an und drehen Sie keine Schrauben in den Motor!

Im eingebauten Zustand muss der aufgewickelte Rollladen senkrecht in die Führungsschiene des Rollladens einlaufen.

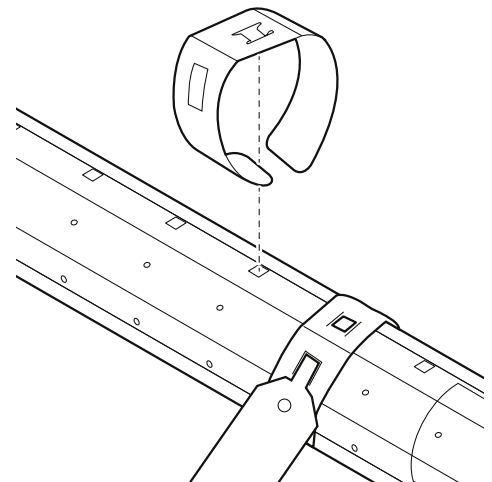
Achten Sie auf den waagerechten Einbau der Lager bzw. der Welle. Ein schief aufwickelnder Rollladen kann den Antrieb blockieren und zerstören.

Achten Sie darauf, dass der Motor so montiert wird, dass die Programmier-taste (**Abb. 5**) gut zugänglich bleibt!

5



6



ACHTUNG!

Bitte verwenden Sie zur Befestigung des Rollladens an der Welle Stahlband-aufhänger, die auch Sicherungsfedern genannt werden.

Beim Einbau von 35-mm-Antrieben in 40- oder 45-mm-Antrieben in 50-mm-Rollladenwellen empfiehlt es sich, sogenannte Einhängeklammern (Abb. 6) für die Sicherungsfedern zu verwenden.

Die Klammern sorgen dafür, dass die Rollladenmotoren nicht durch die Schwalbenschwänze der Sicherungsfedern beschädigt werden.

Wenn Sie zur Aufhängung des Rollladens Schrauben in die Rollladenwelle drehen, beachten Sie bitte, dass diese kurz genug sind und **den Motor unter keinen Umständen berühren!**



ELEKTROANSCHLUSS

ELECTRICAL CONNECTION / RACCORDEMENT ÉLECTRIQUE / CONEXIÓN ELÉCTRICA / ALLACCIAMENTO ELETTRICO / ELEKTRISCHE AANSLUITING / PRZYŁĄCZE ELEKTRYCZNE / ELEKTRIK BAĞLANTISI

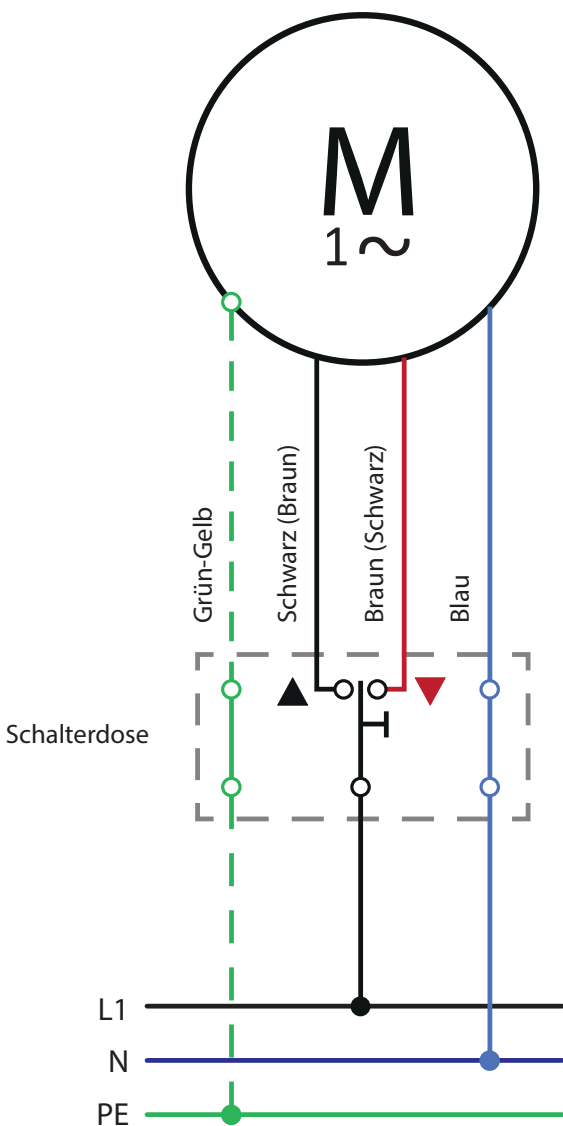
ELEKTRISCHER ANSCHLUSS



ACHTUNG!

Bei allen Arbeiten an elektrischen Anlagen besteht Lebensgefahr durch Stromschlag!
Der Netzanschluss des Rohrmotors und alle Arbeiten an elektrischen Anlagen dürfen nur durch eine zugelassene Elektrofachkraft und nach den jeweiligen Anschlussplänen des Gerätes erfolgen. Führen Sie alle Montage- und Anschlussarbeiten im spannungsfreien Zustand aus.

Anschlussplan - Antrieb mit elektronischen Endschaltern ohne Funkempfänger.



ACHTUNG!

Schalter und Schaltungen (Steuerungen) dürfen keinen gleichzeitigen Auf- und Ab-Befehl zulassen!

Ein gleichzeitig gegebener Auf- und Ab-Befehl führt zu einem Kurzschluss des Betriebskondensators.

Es dürfen nur elektrisch oder mechanisch verriegelte Schalter (keine Lichtschalter) verwendet werden.

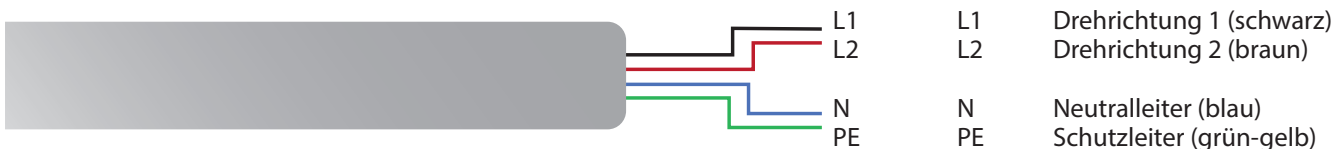


ACHTUNG!

Prüfen Sie nach dem Anschluss der Steuerung/des Schalters die Funktionen AUF/STOPP/AB.

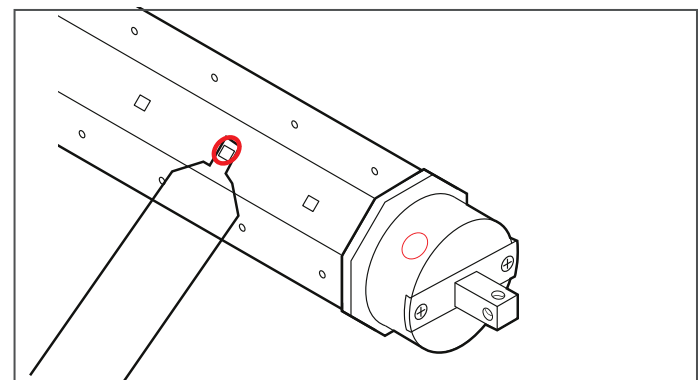
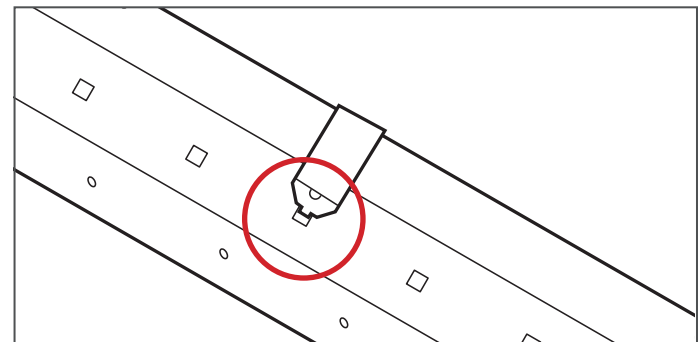
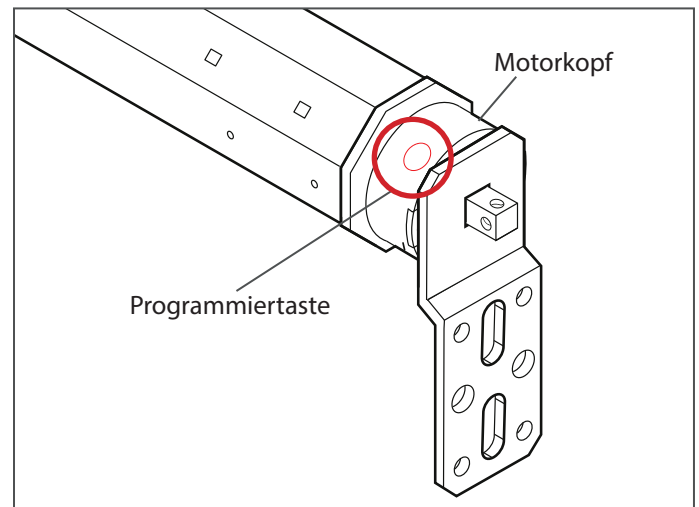
Die Drehrichtung des Motors ist abhängig von der Einbaulage (links/rechts) sowie von der Wickelrichtung des Rollladens (Linksroller/Rechtsroller).

Sollte der Motor (Rollladen) beim Drücken der AUF-Taste in Abwärtsrichtung fahren, müssen die Adern braun und schwarz (AUF/AB) gegeneinander getauscht werden.



EINSTELLEN DER ENDPUNKTE (ENDLAGEN) MIT DER PROGRAMMIERTASTE AM MOTORKOPF

1. Schließen Sie den Motor an einen geeigneten Schalter oder an ein geeignetes Steuergerät (Rollladen-Zeitschaltuhr, externer Funkempfänger etc.) an (siehe Seite 7 - Elektrischer Anschluss).
2. Fahren Sie die Rollladenwelle (ohne Behang) in eine Position, die es Ihnen ermöglicht, die Stahlbandaufhänger in den Einhängeöffnungen der Welle zu befestigen.
 Hierzu drücken Sie die Taste AB an Ihrem Schalter oder Steuergerät und beobachten die Drehung der Welle.
 Sobald die Welle die notwendige Position zum Einhängen der Stahlbandaufhänger erreicht hat, stoppen Sie den Motor mit der entsprechenden Taste am Steuergerät oder Schalter.
3. Hängen Sie den Behang mit den Stahlbandaufhängern an der Welle ein.
4. Fahren Sie den Rollladen ein Stück (ca. 50 cm) in Richtung AUF.
5. Drücken Sie die Taste AB an Ihrem Schalter (Steuergerät).
6. Sobald sich der Rollladen in Richtung AB bewegt, drücken Sie die **Programmiertaste** am Motorkopf und lassen diese wieder los. Der Antrieb stoppt an dieser Stelle.
7. Drücken Sie erneut die Programmiertaste am Motorkopf, bis der gewünschte Endpunkt (Rollladen komplett geschlossen) erreicht ist (AB-Taste am Schalter ist noch gedrückt/eingeschaltet). Der Antrieb läuft so lange Sie die Programmiertaste am Motorkopf gedrückt halten. Durch mehrmaliges Drücken können Sie den Rollladen "schrittweise" bewegen.
8. Sobald die gewünschte Endposition erreicht ist, drücken Sie die Taste AUF an Ihrem Schalter (Steuergerät).
9. Der Rollladen öffnet sich.
10. Drücken Sie vor Erreichen des oberen Endpunktes (ca. 50 cm vor dem Rollladenkasten) die Programmiertaste am Motorkopf und lassen Sie diese wieder los.
 Der Antrieb stoppt an dieser Stelle.





EINSTELLEN DER ENDPUNKTE

ADJUSTING THE END POSITIONS / RÉGLAGE DES POSITIONS FINALES / AJUSTE DE LAS POSICIONES FINALES / IMPOSTAZIONE DELLE POSIZIONI FINALI / DE EINDPOSITIES INSTELLEN / USTAWIANIE POZYCJI KOŃCOWYCH / BITİŞ KONUMLARINI AYARLAMA

11. Drücken Sie erneut die Programmier-taste am Motorkopf (Taste AUF am Schalter ist noch gedrückt/eingeschaltet).
Der Antrieb läuft so lange Sie die Programmier-taste am Motorkopf gedrückt halten.
Durch mehrmaliges Drücken der Programmier-taste können Sie den Rollladen "schrittweise" nach oben bewegen.

Der Rollladen-Schlussstab (Endleiste des Rollladenbehanges) muss von außen noch sichtbar sein.

12. Sobald die gewünschte Endposition "AUF" erreicht ist, lassen Sie die Programmier-taste am Motorkopf los und stellen Ihren Schalter in Schaltposition "AUS" oder drücken die STOPP-Taste an Ihrem Steuergerät.
Die Endpositionen sind gespeichert.

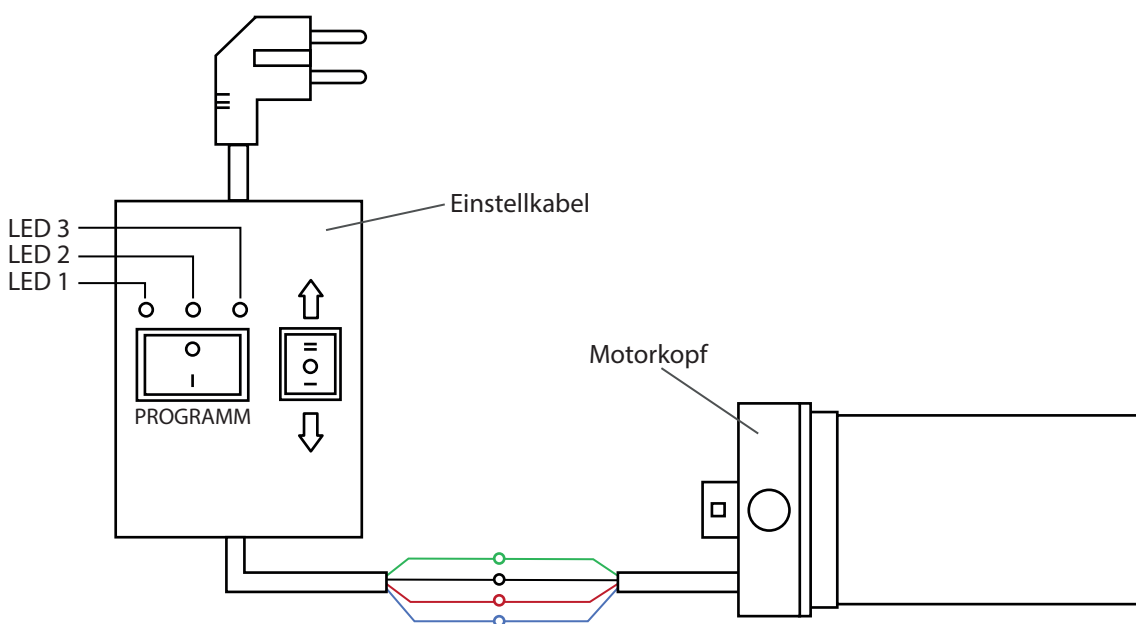


ACHTUNG!

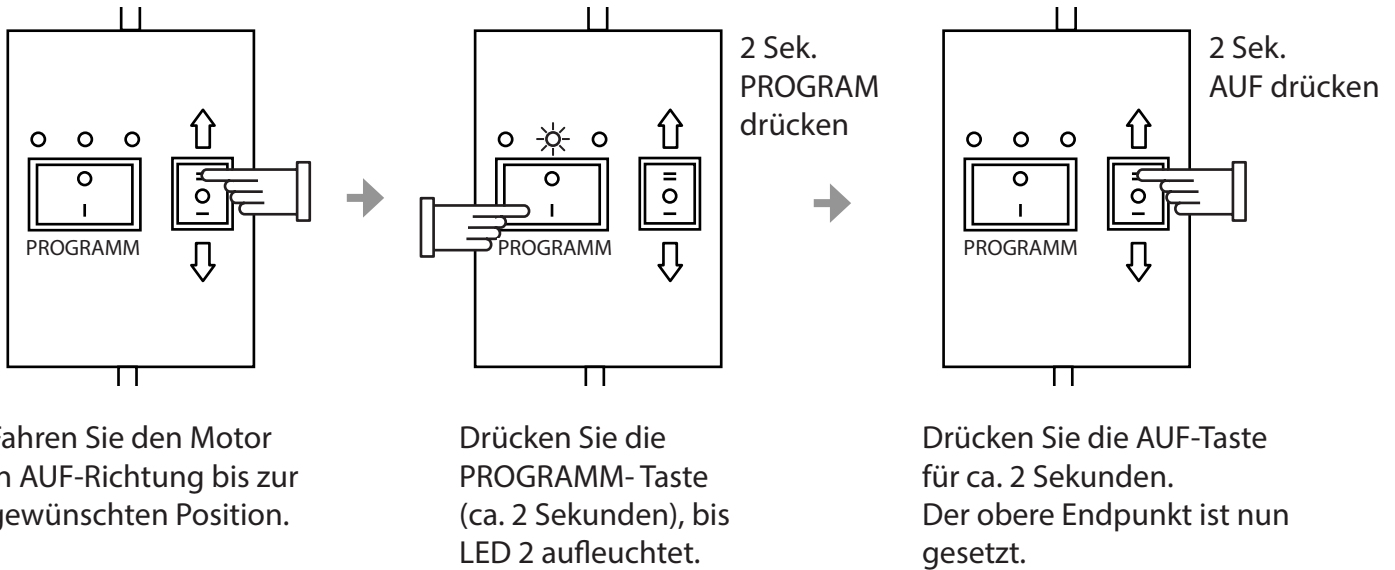
Lassen Sie den Rollladen zur Probe mehrmals komplett auf- und abrollen. Stoppt der Rollladen an den eingestellten Endpunkten, ist die Endschaltereinstellung beendet und der Rollladenkasten kann geschlossen werden.

EINSTELLEN DER ENDPUNKTE (ENDLAGEN) MIT DEM EINSTELLKABEL (OPTIONAL)

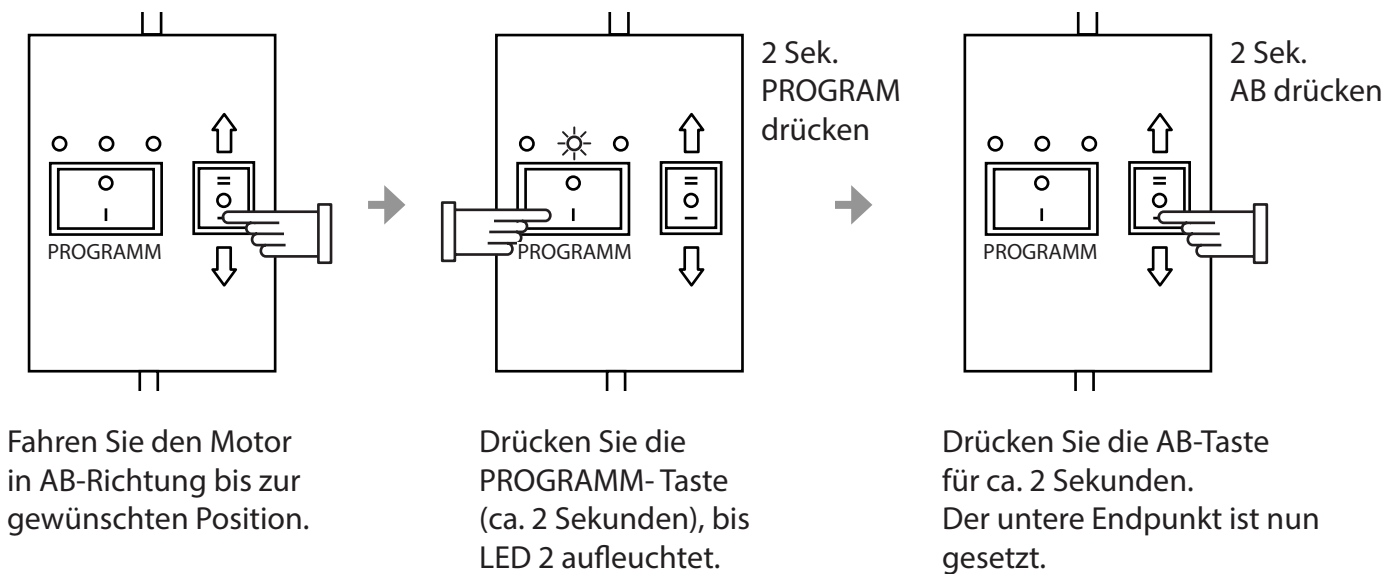
Mithilfe des **optional** erhältlichen Einstellkabels ist die Einstellung der Endpunkte ohne Zugriff auf den Motorkopf möglich.



EINSTELLEN DES OBEREN ENDPUNKTES



EINSTELLEN DES UNTEREN ENDPUNKTES

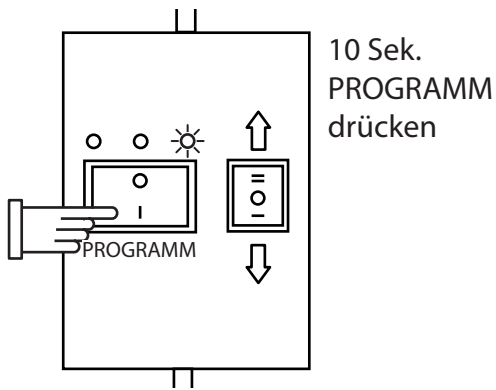




EINSTELLEN DER ENDPUNKTE

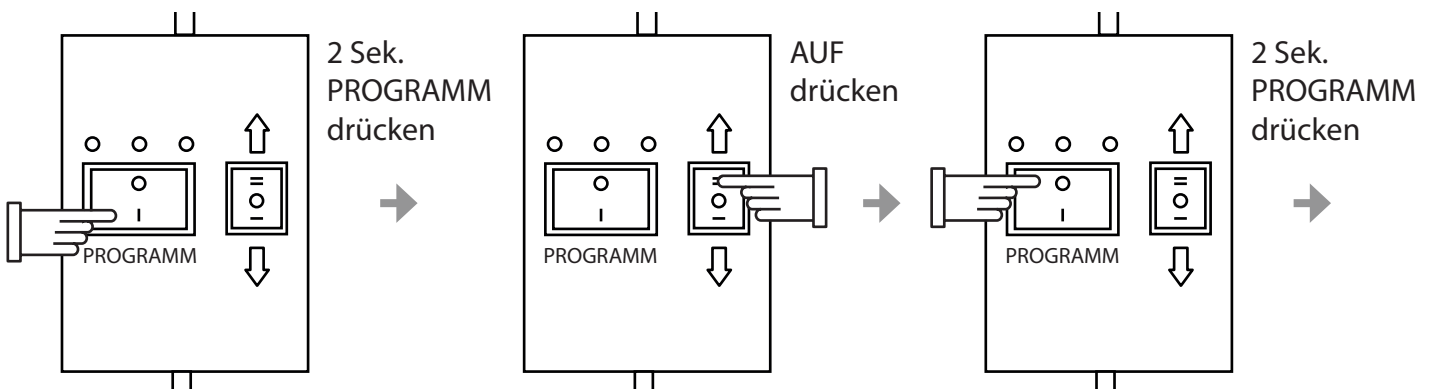
ADJUSTING THE END POSITIONS / RÉGLAGE DES POSITIONS FINALES / AJUSTE DE LAS POSICIONES FINALES / IMPOSTAZIONE DELLE POSIZIONI FINALI / DE EINDPOSITIES INSTELLEN / USTAWIANIE POZYCJI KOŃCOWYCH / BITİŞ KONUMLARINI AYARLAMA

LÖSCHEN DER ENDPUNKTE - MÖGLICHKEIT A



Drücken Sie die PROGRAMM-Taste für ca. 10 Sekunden, bis LED 3 aufleuchtet.
Beide Endpunkte sind gelöscht!

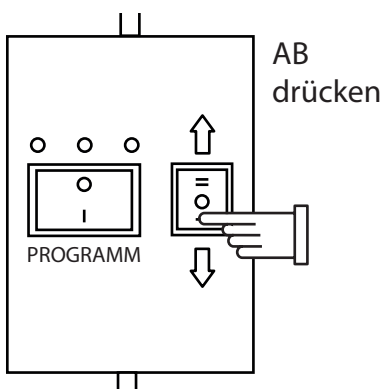
LÖSCHEN DER ENDPUNKTE - MÖGLICHKEIT B



Drücken Sie bei stehendem Motor die PROGRAMM-Taste für ca. 2 Sekunden.

Drücken Sie 1x die AUF-Taste.

Drücken Sie die PROGRAMM-Taste für ca. 2 Sekunden.



Drücken Sie kurz die AB-Taste.
Beide Endpunkte sind gelöscht.

Der Motor hebt bzw. senkt den Rollladen nicht, startet zu langsam oder mit lauten Geräuschen.

Mögliche Ursache 1:

- Die Anschlüsse sind nicht korrekt.

Lösung 1:

- Anschlüsse überprüfen.

Mögliche Ursache 2:

- Falsche Installation oder Überlastung.

Lösung 2:

- Installation und Rollladenlast überprüfen.

Der Rollladen stoppt während des Hebens oder Senkens.

Mögliche Ursache 1:

- Eingestellter Endpunkt ist erreicht.

Lösung 1:

- Endpunkte erneut nach Anleitung setzen.

Mögliche Ursache 2:

- Betriebsdauer ist überschritten (4 Minuten).

Lösung 2:

- Motor ca. 20 Minuten abkühlen lassen.

Mögliche Ursache 3:

- Blockierung wegen Hindernis oder Vereisung.

Lösung 3:

- Prüfen und ggf. Hindernis bzw. Vereisung entfernen.

Der Motor läuft nicht.

Mögliche Ursache:

- Die Netzspannung fehlt.

Lösung:

- Prüfen Sie mit einem Spannungsmessgerät, ob die Versorgungsspannung (230 V) anliegt und überprüfen Sie die Verdrahtung.

Beachten Sie besonders die Angaben zu den unzulässigen Anschlussarten.

- Installation überprüfen.

Der Motor läuft nicht mehr bzw. wird extrem heiß.

Mögliche Ursache:

- „Probelauf“ des Motors außerhalb der Welle (Motor im nicht eingebauten Zustand).

Motoren wandeln nicht benötigte Kraft in Wärme um!

Lösung:

- Motor ca. 20 Minuten abkühlen lassen und erst im montierten Zustand einschalten.

Der Motor stoppt bei Einstellarbeiten und Probelauf nicht selbstständig.

Mögliche Ursache 1:

- Der Adapter ist vom Laufring am Motorkopf gerutscht.

Lösung 1:

- Überprüfen, ob der Adapter bündig vor dem Motorkopf sitzt und vollständig in der Rollladenwelle steckt.
- Adapter bündig vor den Motorkopf schieben und die Rollladenwelle vollständig auf den Adapter schieben.
- Endpunkte neu einstellen.

Mögliche Ursache 2:

- Walzenkapsel ist nicht fixiert oder Rollladenwelle ist zu kurz.

Lösung 2:

- Walzenkapsel fixieren oder passende Rollladenwelle einsetzen.

Der Motor fährt auf Knopfdruck in die falsche Richtung.

Lösung:

- Drehrichtung des Motors ändern (siehe Seite 13).



Der Motor bleibt im Normalbetrieb zwischen beiden Endpunkten stehen.

Mögliche Ursache:

- Thermoschutz hat angesprochen.

Lösung:

- Motor ca. 20 Minuten abkühlen lassen.

Der Rollladen bleibt beim Hochfahren stehen.

Mögliche Ursache:

- Vereister Rollladen bzw. Hindernis in der Laufschiene

Lösung:

- Vereisung bzw. Hindernis beseitigen. Rollladen in Abwärtsrichtung freifahren.



WARNUNG!

Bei allen Arbeiten an elektrischen Anlagen besteht Lebensgefahr durch Stromschlag!

- Der Netzanschluss des Motors und alle Arbeiten an elektrischen Anlagen dürfen nur durch eine zugelassene Elektrofachkraft nach den jeweiligen Anschlussplänen des Geräts erfolgen.
- Führen Sie alle Montage- und Anschlussarbeiten im spannungsfreien Zustand aus.



ORIGINAL EU/EC DECLARATION OF CONFORMITY

ORIGINAL EU/EG KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

2018/10-31 JS_TDEP

We, Schoenberger Germany Enterprises GmbH & Co. KG, Zechstr. 1-7, D-82069 Hohenschäftlarn, Germany declare under our sole responsibility that the Rojaflex branded product:
Wir, die Schoenberger Germany Enterprises GmbH & Co. KG, Zechstr. 1-7, D-82069 Hohenschäftlarn, Deutschland erklären unter unserer alleinigen Verantwortung, dass das mit der Marke Jarolift versehene Produkt:

Jarolift Rohrmotoren / Jarolift Tubular Motors
TDEP 10/13; TDEP 10/14; TDEP 20/13; TDEP 30/13; TDEP 40/13;

Motorisation for shutter, awning, blind and similar equipment
Antriebe für Rollläden, Markisen, Jalousien und ähnliche Einrichtungen

Serial number from: 2018-10-xx
Seriennummer ab: 2018-10xx

when uses as intended, according to his instructions, complies with the essential requirements of the following directives:

den einschlägigen Bestimmungen der folgenden Richtlinien entspricht, wenn es nach den Anweisungen des Herstellers bestimmungsgemäß verwendet wird:

Machinery directive 2006/42/EC
Maschinenrichtlinie 2006/42/EU

Electromagnetic compatibility directive (EMC) 2014/30/EU
Richtlinie Elektromagnetische Verträglichkeit 2014/30/EU

Restriction of the use of certain Hazardous Substances directive (RoHS) 2011/65/EU
RoHS Richtlinie 2011/65/EU

The following standards were applied to assess the conformity:
Die Konformität wird durch die Einhaltung folgender Normen nachgewiesen:

DIN EN 60335-1 (VDE 0700-1):2012-10; EN 60335-1:2012
DIN EN 60335-1 Ber.1 (VDE 0700-1 Ber.1):2014-04; EN 60335-1:2012/AC:2014
EN 60335-1:2012/A11:2014
DIN EN 60335-1/A13 (VDE 0700-1/A13):2018-07; EN 60335-1:2012/A13:2017
DIN EN 60335-2-97 (VDE 0700-97):2017-05; EN 60335-2-97:2006+A11:2008+A2:2010+A12:2015
DIN EN 62233 (VDE 0700-366):2008-11; EN 62233:2008
DIN EN 62233 Ber.1 (VDE 0700-366 Ber.1):2009-04; EN 62233 Ber.1:2008

* This declaration loses its validity in case of improper use and changes of the system or product that has not been agreed with the manufacturer.
* Diese Erklärung verliert ihre Gültigkeit bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung und bei Änderungen der Anlage bzw. des Produktes, die nicht mit dem Hersteller abgesprochen wurden.

Hohenschäftlarn, 2018-10-31




Michael Mayer
CEO / Geschäftsführer

JAROLIFT®™

ist eine eingetragene Marke der Schoenberger
Germany Enterprises GmbH & Co. KG
Zechstraße 1-7, 82069 Hohenschäftlarn

Tel.: 08178 / 932 932
Fax: 08178 / 932 970 20

info@jarolift.de
www.jarolift.de

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verfassers.

Produktveränderungen, die aus unserer Sicht einer Qualitätsverbesserung dienen,
können jederzeit, auch ohne Vorankündigung oder Mitteilung, durchgeführt werden.

Abbildungen können Beispielabbildungen sein, die im Erscheinungsbild
von der gelieferten Ware abweichen.

Irrtümer vorbehalten. Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.
Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Eine aktuelle Version dieser Anleitung finden Sie auf
<http://www.jarolift.de/bedienungsanleitungen.html>